

# STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr. 9

S e p t e m b e r 1 9 3 2 .

Nr. 9

## I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR SEPTEMBER 1932.

( Die in Klammern beigetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat. )

Am 1. September d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 415 194, am letzten 414 828. Im Berichtsmonat wurden 311 (329) Ehen geschlossen. Geboren wurden 384 (364) Kinder, darunter 67 (64) uneheliche, 14 (12) totgeborene. Gestorben sind 292 (317) Personen, darunter 22 (28) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 62 (58) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 7 (3), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 6 (5). Auf 100 Lebendgeborene trafen 5,95 (7,95) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 242 (293) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 58 (71) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 346 (272) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Brechdurchfall mit 71 (69) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 868 (785) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 217 (231) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 463 (516) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 113 (103) Kinder geboren und zwar 56 (47) Knaben und 57 (56) Mädchen; neu aufgenommen wurden 112 (103) Wöchnerinnen und 130 (133) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 46 (30) Wöchnerinnen, 106 (86) Kranken und 4 (5) Hausschwangeren belegt. Das städtische Mütter- und Säuglingsheim war am Schlusse des Berichtsmonats mit 53 (51) Säuglingen, 5 (4) Müttern und 4 (4) Ammen belegt. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1037 (894) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 13 (18) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 84 (71) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 2 004 (393) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1 784 (2 156) Fällen und die Kolonne des Arbeiter-Samariter-Bundes in 788 (1 067) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 78 989 (49 888) Personen, darunter 31 059 (18 665) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 39 102 (33 677) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 298 (334) Baugesuche neu eingereicht und 273 (354) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1 246 (1 552) mit insgesamt 5 660 (7 157) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 477 (377) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 11 (23) Brände zu verzeichnen, darunter 3 (1) Großfeuer. Die städtische

Wasserversorgung gab insgesamt 1 687 352 (1 968 405) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 816 820 (3 590 490) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3 798 820 (3 590 490) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3 216 077 (2 834 271) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 1 918 893 (1 855 633) Personen, ohne die Abonnementen; vereinnahmt wurden 744 193,34 (684 242,74) RM. Im Fremdenverkehr wurden 21 471 (29 396) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 2 354 (2 241) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 32 689 (43 628) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 346 088 (3 426 767) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2 776 (2 764) Rindvieh, 4 535 (3 757) Kälber, 2 182 (1 822) Schafe, 6 (1) Ziegen, 14 950 (14 649) Schweine, darunter 503 (82) Spanferkel, sowie 29 (53) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden 1 512 (1 386) Proben untersucht und dabei 21 (86) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für September d.J. 119,5 (120,3) festgestellt; als Großhandelsindex 95,1 (95,4) und als Nürnberger Index 110,9 (111,8). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 2 544 004,38 (2 261 002,58) RM eingelegt und 2 692 422,75 (2 237 204,23) RM abgehoben; mehr abgehoben wurden also 148 418,37 (mehr eingelegt 23 798,35) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betragen die Einzahlungen und Zuweisungen 15 414 839,90 (15 149 101,14) RM; die Abhebungen und Überweisungen 15 476 673,53 (14 515 372,63) RM. Mehrabgang 61 833,63 RM (Vormonat: Mehrzugang 633 728,51 RM). Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 70 723 868,10 (70 905 845,46) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 2 385 (1 969) Angebote von Arbeitgebern und 64 020 (64 951) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 2 214 (1 772) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 10 984 (11 729) männliche und 5 370 (6 029) weibliche, zusammen 16 354 (17 758) Erwerbslose gemeldet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 122 588 (122 160) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 58 385 (57 293) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 102 008 (101 523) darunter 48 562 (47 348) weibliche Mitglieder und 3 175 (3 100) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 139 (150) Personen; Witwen- und Witwerrenten an 24 (23) Personen und Waisenrenten an 13 (28) Waisen. Insgesamt wurden 677 791,70 (675 715,56) RM Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 360 (363) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 81 182,29 (79 896,40) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im September d.J. 1 379 670 (1 345 754) RM laufende und 36 493 (43 483) RM einmalige Unterstützungen, zusammen 1 416 163 (1 389 237) RM ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 2 088 (2 165) RM gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2 399 (2 415) Säuglinge, darunter 512 (508) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2 296 (2 062) Kinder, darunter 650 (593) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1 986 (2 023) Pflinglinge betreut, darunter befanden sich 256 (310) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4 997 (5 008) Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1 700 (1 474) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 167 (157) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 490 968 (500 850) RM; der Stand der Pfänder 43 020 (44 015). Gewerbeanmeldungen erfolgten 642 (557), Gewerbeabmeldungen 466 (471).

## II. STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Ge-stor-be-ne	Zuge-zogene Personen	Wege-zogene
September 1932	311	370	14	292	1 735	1 966
August... 1932	329	352	12	317	1 624	1 534
September 1931	339	392	8	287	2 208	1 660

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Ins-ge-samt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgeborene	143	163	306	30	34	64	370
Totgeborene	7	4	11	1	2	3	14
September 1932	150	167	317	31	36	67	384
August... 1932	159	141	300	25	39	64	364
September 1931	165	170	335	33	32	65	400

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zus.	eh.	uneh.		m.	w.	zus.	eh.	uneh.
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre 1)						Andere Krankheiten des Nervensystems 3)	7	4	11	2	-
a) im 1. Lebensmonat	12	3	15	8	7	Magen- und Darmkatarrh	3	2	5	4	-
b) nach dem 1. Lebensmonat	-	-	-	-	-	Brechdurchfall	-	-	-	-	-
Altersschwäche (über 60 Jahre)	7	15	22	-	-	Andere Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten d. Verdauungsorgane 4)	10	12	22	-	-
Kindbettfieber	-	-	-	-	-	Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	4	4	8	-	-
Andere Folgen der Geburt	-	4	4	-	-	Krebskrankheit	23	27	50	-	-
Scharlach	-	-	-	-	-	Andere Neubildungen	4	7	11	-	-
Masern und Röteln	-	-	-	-	-	Selbstmord	8	3	11	-	-
Diphtherie und Croup	-	1	1	-	-	Mord u. Totschlag, sowie Hinricht.	-	-	-	-	-
Keuchhusten	-	-	-	-	-	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	3	2	5	-	-
Typhus	-	-	-	-	-	Zuckerkrankheit	2	3	5	-	-
Rose (Erysipel)	1	1	2	-	-	Andere benannte Todesursachen	2	5	7	-	-
Andere Wundinfektionskrankheiten	1	-	1	-	-	Todesursache nicht angegeben u. unbekannt	-	-	-	-	-
Tuberkulose der Lungen	10	4	14	-	-	September 1932	147	145	292	15	7
Tuberkulose anderer Organe	-	1	1	-	-	August... 1932	168	149	317	25	3
Akute allgemeine Miliartuberkul.	-	-	-	-	-	September 1931	138	149	287	17	6
Lungenentzündung (Pneumonie)	1	5	6	1	-						
Influenza	-	-	-	-	-						
Andere übertragbare Krankheit, 2)	2	-	2	-	-						
Krankheiten der Atmungsorgane	2	4	6	-	-						
Krankheiten der Kreislauforgane	35	27	62	-	-						
Gehirnschlag	10	11	21	-	-						

1) Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmoat 5,95 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 7,95 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 5,87 %. 2) Hierunter: Milzbrand -, Ruhr -, venerische Krankheiten 1, Genickstarre -, Varizellen -, Aktinomykose -, Paratyphus 1. 3) Hierunter: Geisteskrankheiten 3. 4) Hierunter: Blinddarmentzündung 1.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbek.	zus.		m.	w.	unbek.	zus.
Blattern . . . . .	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus . . . . .	1	1	-	2
Scharlach . . . . .	11	18	-	29	Lungenentzündung, croupöse . . . . .	7	3	1	11
Masern . . . . .	16	12	-	28	Mumps . . . . .	37	21	1	59
Röteln . . . . .	-	-	-	-	Knochenmarkentzündung . . . . .	-	-	-	-
Rotlauf . . . . .	3	12	1	16	Kontagiöse } Trachom . . . . .	-	-	-	-
Croup, Diphtherie . . . . .	9	9	-	18	Augenerkrankung } Blenorhoe . . . . .	4	5	-	9
Kindbettfieber . . . . .	-	3	-	3	Windpocken . . . . .	-	-	-	-
Eiterfieber, Blutvergiftung . . . . .	-	1	-	1	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	-	-	-	-
Unterleibstypus . . . . .	-	14	-	14	Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftung (Paratyphus) . . . . .	6	2	-	8
Genickstarre . . . . .	-	-	-	-	Kehlkopftuberkulose . . . . .	-	1	-	1
Asiatische Cholera . . . . .	-	-	-	-	Lungentuberkulose . . . . .	-	-	-	-
Brechdurchfall (Cholera nostras)	27	41	3	71	Malaria . . . . .	-	-	-	-
Ruhr . . . . .	1	1	-	2	Schlafsuchtkrankheit . . . . .	-	-	-	-
Milzbrand . . . . .	-	-	-	-	September 1932 . . . . .	153	179	14	346
Influenza . . . . .	10	9	8	27	August 1932 . . . . .	124	136	12	272
Keuchhusten . . . . .	18	24	-	42	September 1931 . . . . .	106	130	7	243
Kinderlähmung, spinale	3	2	-	5					
Wechselfieber, interm. Neuralgie	-	-	-	-					

### 5. Wetter.

Monat	Luft - Temperatur				Luftdruckmittler in mm	Bewölkungsmittl. in %	Niederschl. Höhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tiefste				
		°C	Monats-tag	Monats-tag				
Sept. 1932	17,1	28,5	10. IX.	2,6	22. IX.	734,7	54,0	56,2
Aug. 1932	20,3	34,4	20. VIII.	10,5	26. VIII.	737,5	38,9	40,4
Sept. 1931	10,4	22,5	2. IX.	0,1	30. IX.	736,4	69,7	67,4

### 6. Pegelstand d. Pegnitz.

Monat	Pegelstand. (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tiefster		durchschnittlicher cm
	cm	Monats-tag	cm	Monats-tag	
Sept. 1932	36	27. IX.	18	5. IX.	28,5
Aug. 1932	52	4. VIII.	15	30. VIII.	30
Sept. 1931	65	1. IX.	27	17. u. 28. IX.	36,5

### 7. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Sept. 1932	23 362	1 138	24 500	108 361	78 315	7 695
1. Aug. 1932	23 329	1 137	24 466	108 309	78 289	7 687
1. Sept. 1931	23 021	1 131	24 152	107 442	77 611	7 664

### 8. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten				Auf-, An- und Umbauten			Abbrüche					
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnütz. Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonst. größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. große Gebäude	
	Vordergebäud.	Rückgebäud.	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Septemb. 1932	42	1	-	2	45	1	34	11	45	-	-	-	-
August. 1932	33	1	1	1	36	5	26	9	35	-	1	-	-
Septemb. 1931	40	2	2	5	49	33	21	9	30	-	-	-	3

### 9. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zu- sammen	Davon Wohnun- gen mit Gewerbe- räumen
	mit ..... Wohnräumen 1)								mit..... heizbaren Wohnräumen 1)								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	1	2	3	4	5	6 u.m.			
September 1932	1	2	20	19	9	5	2	8	13	26	12	4	3	8	66	2	
August... 1932	-	5	18	14	17	5	1	3	10	30	12	2	5	4	63	9	
September 1931	-	3	10	58	19	5	2	16	3	8	57	20	16	9	113	5	

1) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 10. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Arbeitslosenversicherung			Krisenfürsorge		
	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Septemb. 1932	3 112	1 862	4 974	7 872	3 508	11 380
August... 1932	3 575	2 184	5 759	8 154	3 845	11 999
Septemb. 1931	9 449	3 188	12 637	8 269	2 702	10 971

### 11. Arbeitsamt Nürnberg (Nachweis für das Stadtgebiet).

Monat	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen	
	Neumeldungen		Gesamtmeldung einschließlich Übergg.		Neumeldungen		Gesamtmeldung einschließlich Übergg.		insgesamt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Sept. 1932	4 058	2 520	44 337	19 683	624	1 702	634	1 751	603	1 611
Aug... 1932	4 509	2 794	44 741	20 210	733	1 158	741	1 228	703	1 069
Sept. 1931	5 130	2 832	37 466	14 978	640	1 269	668	1 318	619	1 162

### 12. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
	m.	w.	zus.	Krankenversicherungs- pflichtigen			gegen Krankheit vers. Arbeitslosen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wöc- herin- nen
September 1932	64203	58385	122588	53446	48562	102008	10479	5156	15635	1654	1521	3175	422
August ... 1932	64867	57293	122160	54175	47348	101523	11201	6022	17223	1606	1494	3100	511
September 1931	74864	66082	140946	65077	56362	121439	13371	5072	18443	2379	1690	4069	529

### 13. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Barunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorübergehend Unterstützte 4)	Arbeitsfürsorge 5)	
	Laufende Barunterstützungen 1)	Pflege-gelder	Einmalige Barunterstützungen 3)	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien u. Verköstigt. (Pflicht-arbeit) 6)	Tariflöhne (Fürsorge-arbeiter)
September 1932									
Betrag in RM . . .	1 348 352	31 318	34 191	2 302	1 416 163	2 088	-	52 771	56 654
Fürsorgenehmer: . .	37 017	1 303	2 520	150	40 990	63	2 841	2 030	335
August . . 1932									
Betrag in RM . . .	1.314 138	31 616	41 508	1 975	1 389 237	2 165	-	51 195	44 036
Fürsorgenehmer: . .	36 391	1 302	2 963	139	40 795	60	3 278	1 906	348

1) Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Februar 1932.

- I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind,
- II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind,
- III = Ehepaare, IV = Kindersatz.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 38,00 RM, II = 30,00 RM, III = 57,00 RM, IV = 13,00 RM ;  
 b) Gehobene Fürsorge: I = 42,00 RM, II = 33,00 RM, III = 63,00 RM, IV = 13,00 RM.

2) Umfassend 1 153 (1 168) Kleinrentner und Gleichstehende, 4 435 (4 318) Sozialrentner, 315 (324) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene 5 614 (5 245) sonstige Bedürftige und 25 500 (25 336) Wohlfahrtserwerbslose mit Einschluß von 201 (191) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte "Arbeitsfürsorge" aufgeführt.

Stand der laufend Unterstützten bei Beginn des Monats 35 396, am Ende 35 930; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1 282, am Ende 1 273.

- 3) Enthaltend 13 063 RM an 1 007 laufend Unterstützte.
- 4) Einmalige Unterstützungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.
- 5) Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.
- 6) Einschließlich 1 030 (991) Wanderern.

Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 3 779 (4 726) Arzt- und Heilmittelscheine; 916 (832) Armenrechtszeugnisse und 16 243 (16 147) Mietnachlaßbescheinigungen. An 6 038 (5 690) Zusatzrentner wurden 149 000 (144 684) RM Zusatzrenten ausbezahlt.

### 14. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete u. zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem West-friedhof	auf dem Süd-friedhof	auf d. an-deren städt. Fried-höf. 1)	auf den Friedhöf. d. evang. Kircheng-verw. 2)	auf den israeli-tischen Fried-höfen	zu-sammen	Davon waren					
							aus Nürn-berg	von aus-wärts	Ev. Luth.	Katho-Lisch.	Son-stige	
September 1932	83	93	2	59	5	242	58	45	13	37	6	15
August . 1932	106	107	1	71	8	293	71	54	17	48	11	12
September 1931	85	87	2	48	7	229	68	60	8	53	6	9

- 1) In Höfen, Großbreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.
- 2) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mөгeldorf, St. Jobst und Eibach.

### 15. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	B e s u c h e r									in Fluß-bädern, l. Dutzend-telchbad u. l. Stadionbad	ins-gesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen				
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
September 1932 . .	47930	31059	78989	24868	14234	39102	72798	45293	118091	10472	128563
August . . 1932 . .	31223	18665	49888	20940	12737	13677	52163	31402	83565	121931	205496
September 1931 . .	54571	35409	89980	25647	15328	40975	80218	50737	130955	997	131952

### 16. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für												Eier frisch 1 Stück Rpf.	Milch 1 Liter Rpf.
	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lamm- fleisch	Schwarz- bröt- (Mischbrot)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Margar- ine	Zucker gemahlen	Reis	Kartoffel		
Septemb. 1932	80	75	85	75	20 - 21	20 - 32	120 - 155	100 - 125	32 - 90	36 - 40	14 - 30	3 - 8	6 1/2 - 10	24
August...1932	80	75	85	75	21	23 - 32	120 - 155	100 - 120	32 - 90	37 - 40	14 - 35	3 - 8	6 - 9	24
Septemb. 1931	100	90	100	100	21	25 - 32	150 - 195	120 - 150	42 - 100	37 - 40	14 - 42	3 - 4	8 - 12	26

### 17. Indexziffern ( Basis 1913/14 = 100 ).

Monat	Reichs- index	Nürn- berger Index	Großhandelsindex				
			ins- gesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für indu- strielle Rohstoffe u. Halb- waren	für indu- strielle Fertigwa- ren
September 1932 . . . . .	119,5	110,9	95,1	89,0	84,7	88,8	115,2
August 1932 . . . . .	120,3	111,8	95,4	91,0	83,4	87,6	115,8
September 1931 . . . . .	134,0	124,8	108,6	101,1	94,1	100,1	134,6

### 18. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben 1) zur Lebenshaltung einer				
		5 - köpfigen Familie	4 - köpfigen Familie	3 - köpfigen Familie	2 - köpfigen Familie	alleinste- henden Person 2)
		in Reichsmark				
Sept. 1932	Lebensmittel . . . . .	3,13	2,72	2,06	1,68	1,52
	Wohnung . . . . .	1,16	0,74	0,74	0,74	0,93
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,50	0,41	0,33	0,28	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	0,74	0,69	0,62	0,54	0,52
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,10	0,97	0,84	0,64	0,57
	Zusammen :	6,63	5,53	4,59	3,88	3,64
August 1932	Lebensmittel . . . . .	3,19	2,77	2,13	1,72	1,56
	Wohnung . . . . .	1,16	0,74	0,74	0,74	0,93
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,50	0,41	0,33	0,28	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	0,74	0,69	0,62	0,54	0,52
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,11	0,97	0,84	0,65	0,58
	Zusammen :	6,70	5,58	4,66	3,93	3,69

1) Einschließlich Bier und zwar: 1,5 Liter bei der 5- u. 4-köpfigen Familie, 1 Liter bei der 3- u. 2-köpfigen Familie und 0,75 Liter bei der alleinstehenden Person.  
 2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

# 19. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	Jul	April	Jul	Berufe	Jul	April	Jul
	1932	1932	1931		1932	1932	1931
a) Gelernte Berufe:	Rpf.	Rpf.	Rpf.		Rpf.	Rpf.	Rpf.
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . .	91	91	104	Steinhauer, Rabitzputzer . . . . .	121 u. 115	151 u. 150	151 u. 155
Brauer, Schäffler, Bierführer . . .	99,6	99,6	117	Schneider, Herrenschneider IV.-I.Kl. . .	83 - 95	83 - 95	90 - 102
Buchbinder . . . . .	88,5	88,5	102,5	Schuhmach.i.Schuhmacherh. II.u.I.Kl. . .	75 u. 85	75 u. 85	84 u. 94
Buchdrucker . . . . .	96	96	110	Stukkaturer, Putzer . . . . .	115	150	155
Dürsten- und Pinselmacher . . . . .	77	77	88	Tapezierer . . . . .	92	100	108
Dachdecker . . . . .	100	127	130	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	94	94	110
Flaschner, Installateure. . . . .	100	115	124	Wäschemeister, Bügler i.Waschanstalt.	87	87	95
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	107	127	136				
Kaminkehrergehilfen . . . . .	92	92	108	b) Angelernte und ungelernete Berufe:			
Konditoren . . . . .	88	88	106	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	80	95	103
Kunst- und Bauschlosser . . . . .	92	107	115	Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	80	95	103
Maler . . . . .	92	115	122	Helper i.Flaschnereien, Installation.	85	104	112
Metallfachtarbeiter 1) . . . . .	69 - 83	69 - 83	82 - 98,5	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	80	90	94
Metzger im Kleinbetriebe 2) . . . . .	87	87	114	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften. . . . .	85	104	112
Mauer, Zimmerer, Gerüstbauer. . . . .	97	115	124	Packer u.Lagerarb.d.elekt.Installat.	82	82	104
Monteure d.Elektroinstallationsgew.	97	97	116	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	76,5	76,5	90
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe	83	83	97	Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	44	44	50
Näherinnen selbst.i.d.Wäschefabr.	38	38	43	Zementarbeiter im Baugewerbe. . . . .	88	105	114
Modistinnen (1.Garniererin) . . . . .	66	66	75	Ungel.Arbeiter der Metallindustrie 1)	59 - 61	59 - 61	70 - 72,5

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage.  
2) Beim Meister wohnend.